

VfR

aktuell

Aus dem Inhalt:

Fußball: **1. und 2. Mannschaft Herbstmeister**
Fußball-Jgd: **E- und F-Jugend auf großer Fahrt**
Kegeln: **Damen erzielen Bestleistung mit 2.591 LP**
Tischtennis: **Größere Spielbälle ab 2000?**

Heft 6/99 · 16. Jahrgang

Die Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde



Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2000

DER VORSTAND

Wir begrüßen alle neuen Mitglieder in unserem Verein und wünschen ihnen viel Spaß und sportliche Erfolge.

Fußball-Abteilung

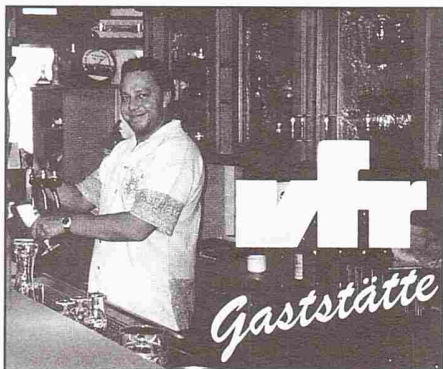
- Nadin Auler
- Tevdil Sahin
- Helder Bessa Gonsalves
- Lothar Lehr
- Allessandro Pippilino
- Alexander Feist
- Kazim Tekin
- Mesut Akince
- Maik Müller
- Björn Lütke
- Tayfun Barakj

Handball-Abteilung

- Ralf Eberle
- Stefanie Becker
- Anna Krause
- Jasmin Kabare
- Palwascha Mangal
- Stephanie Schmidt
- Ebru Tunca
- Natalie Sassendorf
- Andrea Brückmann

Tennis-Abteilung

- Karin Müller
- Torsten Engler
- Karin Clermont



Gepflegte Biere,
gut bürgerliche Küche.
Vereins- und Familienfeiern
im gemütlichen Rahmen.

*Willi Balzer und sein Team
wünschen allen Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
Neues Jahr 2000*

Aus dem Vereinsleben

Wenn diese Zeilen erscheinen, beginnt die vorweihnachtliche Zeit, in der sich so langsam die Hektik der vergangenen Monate löst, man Bilanz zu ziehen beginnt über das abgelaufene Jahr, man sich auf ein paar gemeinsame Feiertage freut und schon mit ein klein wenig Neugier an das vor uns liegende Jahr denkt.

Die bevorstehende Jahreswende ist ja uns alle insofern eine besondere, als uns der Weg in ein neues Jahrtausend führt.

Was das zurückliegende Vereinsjahr betrifft, so sind wir glücklicherweise vor allzu unerfreulichen Ereignissen verschont geblieben, während wir sportlich in einzelnen Abteilungen schöne Erfolge erzielen konnten.

Die Arbeit in den Abteilungen wäre jedoch unmöglich ohne den unermüdlchen Einsatz ehrenamtlicher Helfer und Helfershelfer. Mein besonderer Dank gilt daher an dieser Stelle diesen Mitgliedern, die ihre Freizeit in den Dienst unseres Vereins stellen. Bitte sprechen Sie in Ihren Abteilungen unermüdlch dieses Thema an, denn ohne diese wertvollen Helfer können wir als VfR Wiesbaden nicht existieren.

Weiterhin möchte ich mich bei meinen Vorstandsmitgliedern bedanken für die stets sehr faire verständnisvolle Zusammenarbeit im Jahre 1999. Ich bin überzeugt, dass es uns auch im Jahre 2000 gelingen wird, die an uns gestellten Aufgaben bestens zu bewältigen.

Allen Mitgliedern wünsche ich ein gesegnetes, geruhames Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes Jahr 2000. Bitte Unterstützen Sie auch im nächsten Jahr Ihren VfR.

Helmut Weygandt

„Bubi“ Sommer wurde 70 Jahre

Vor wenigen Tagen wurde eine Institution des VfR Wiesbaden 70 Jahre. Sein richtiger Vorname „Heinz“ ist am wenigsten bekannt, dafür aber seine enormen Leistungen für die Gemeinschaft VfR Wiesbaden.

Bereits 1946 fand er als Jugender den Weg zu den Handballern, die nach dem 2. Weltkrieg schnell die erste Adresse in Wiesbadens Sportwelt wurden. Handball auf dem Großfeld zog die Zuschauer in Massen an die Kronprinzenstraße die das VfR-Team schon zu frühen Stunden bewunderten (Anwurf 11 Uhr).

Bubi Sommer gehörte als Jungster schon der 1. Mannschaft an, die gegen so namhafte Gegner wie Offenbach, Darmstadt 98, Dietzenbach etc. in Hessens 1. Klasse spielten.

Nach seiner erfolgreichen Zeit als Aktiver stand er seinem Verein aber weiterhin zur Verfügung. Er hat tatkräftig mitgeholfen bei der Errichtung der Flutlichtanlage, er hat es verstanden, im VfR die Fastnacht auferstehen zu lassen. Die Sitzungen unter seiner Leitung und der vorrangig guten Organisation waren von tollem Erfolg gekrönt.

Als nach dem Umzug an die Steinberger Straße ein Mann für alle Fälle gesucht wurde, war Bubi Sommer immer



„Bubi“ in voller Aktion (1952), so wie wir ihn bewundert hatten.

zur Stelle. Selbst die gastronomische Versorgung seiner Vereinsmitglieder wurde von ihm organisiert. Sein beruflich turbulenter Werdegang ging vor wenigen Jahren zu Ende. Für „seinen VfR“, wie er zu sagen pflegt, war er immer ansprechbar und bereit zu helfen. Und das seit Januar 1946!!!

Lieber „Bubi“ Sommer, für Deine hervorragenden Verdienste im VfR bedanken sich alle Mitglieder und wünschen Dir noch viele Jahre bester Gesundheit im Kreise Deiner Familie, den Mitwochswanderern und allen, die Dich schätzen gelernt haben. Bleib so wie Du bist: Ein VfR-ler mit Leib und Seele. Nochmals einen ganz herzlichen Glückwunsch.
KHR

Wichtiger Hinweis an alle Vereinsmitglieder

Die Größenordnung eines Vereins, wie die des VfR, haben uns veranlaßt, die Mitgliederbestandsverwaltung sowie alle Angelegenheiten, die die Beitragszahlung betreffen, neu zu organisieren. Diese Tätigkeiten werden von ehrenamtlichen Mitarbeitern des Vereins ausgeführt und erfordern einen hohen Zeitaufwand.

Diesen Zeitaufwand möchten wir so gering wie möglich halten und bitten Sie unbedingt folgendes zu beachten:

- Anmeldungen/Aufnahmeerklärungen, dem Vordruck entsprechend ausgefüllt
- Anmeldungen/Kündigungen unter Einhaltung der Fristen und nur per Einschreiben
- Anschriftenänderungen
- neue Einzugsermächtigungen, sofern vorher Selbstzahler
- sonstige Beitrags-Angelegenheiten
- sonstige Angelegenheiten, die Ihre Mitgliedschaft im VfR betreffen

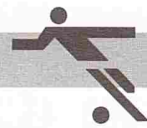
senden Sie bitte ab sofort an folgende Anschrift:

Verein für Rasenspiele
Wiesbaden e.V.
Mitgliederverwaltung
Steinberger Straße
65187 Wiesbaden

Wenn Ihre Postsendung so adressiert ist, können Sie sicher sein, dass Ihre Angelegenheit termingerecht bearbeitet wird.

Bei dringenden Fällen bitte mich anrufen unter: 06121-92670 tagsüber oder 06127-3801 abends.

Ihnen allen die besten Wünsche für das Weihnachtsfest und das Jahr 2000.
Dieter Hachenberger



FUSSBALL

So stellen wir uns das Saisonende vor!

1. Mannschaft Herbstmeister

**Tabellenerster*)
mit 2 Punkten
Vorsprung**

2. Mannschaft Herbstmeister

**Tabellenerster
mit 2 Punkten
Vorsprung**

Außerdem steht die 1. Mannschaft noch in der Pokalrunde im Viertelfinale.

Gegner ist hier der Landesligist **FV Biebrich 02**

Selbst eine 5:2 Auswärtsklatsche im letzten Vorrundenspiel konnte am Tabellenbild nichts mehr ändern.

Wenn wir alle das gleiche Engagement und den gleichen Einsatz in der Rückrunde bringen, wenn wir zu jedem Spieltag mit der nötigen Einstellung in das Spiel gehen, werden wir auch zum Saisonende die Nase vorne haben.

Am 17. Dezember 1999 findet die diesjährige Weihnachtsfeier der Fußballabteilung im Vereinsheim statt. Beginn 19.30 Uhr.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2000.

Jürgen Stroh

*) **Letzte Meldung:** Nach einem Rechtsurteil muß das Spiel gegen Freudenberg wiederholt werden, und damit ist die Tabellenführung vorerst verloren



...einmal
landet jeder beim

ERDINGER

Weißbier



Licher Premium

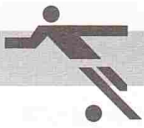
Licher Aus dem Herzen der Natur.

Licher Privatbrauerei Thring-Melchior, Licht/Hessen



Weilburger

Lord-Bils



A-Jugend-Frust?

Wenn man etwas Positives von der A-Jugend berichten möchte, muss man bis zur Vorbereitung und der Bezirksqualifikation zurückblicken. Hier gab es noch eine gute Trainingsbeteiligung, in den Freundschaft- und Bezirksqualifikationen wurde Fußball gespielt und den Trainern wurde nicht widersprochen.

Nach der verpaßten Qualifikation für die Bezirksliga fing der Kreisklassen-Frust an, der bis heute anhält. Die Trainingsbeteiligung viel auf einen Durchschnitt von 7 Spielern (Oktober) herab, in den Matches wird die Restkondition mit dem Mund verbraucht und fast jeder spielt sich als Trainer auf.

**Männers, bis hier und nicht weiter! Sonst setzen wir das alte „Klarenthaler-Faustrecht“ ein.*

**Zitat D. Seidelmann*

Spaß bei Seite: Wir, die Trainer möchten, dass Ihr an die Spielqualität und Disziplin aus dem vergangenen Sommer anknüpft. Es wäre jedem damit geholfen, da unser Tabellenstand immer noch gut ist. Wir liegen nur drei Points hinter dem Spitzenreiter Delkenheim und gegen die Vororttruppe müssen wir noch 2 mal spielen. Das

gleiche gilt auch für Naurod und Nordenstadt.

Also, packen wir es gemeinsam an, um den Cup der Verlierer (Kreismeister) zu holen. Bis zum nächsten Training.

Die Trainer

Ergebnisse und Tabellenstand (19.11.)

| | |
|--------------------------|------|
| TuS Medenbach : VfR | 0:5 |
| SV Kostheim 12 : VfR | 1:2 |
| VfR : FSV Schierstein 08 | 2:3 |
| TuS Dotzheim : VfR | 1:0 |
| VfR : 1. SC KLarenthal | 9:3 |
| VfR : Spvgg Amöneburg | 2:2 |
| FC Bierstadt : VfR | 1:4 |
| VfR : SC Gräselberg | 5:1 |
| Türkischer SV : VfR | 0:2* |

**Das Spiel gegen den Türkischen SV haben wir zwar mit 0:3 verloren, wurde aber nach einem Einwechselfehler der Türken für uns gewertet.*

1. SV Delkenheim 10 Sp./ 50:13 T/ 22 P
2. TuS Dotzheim 9 Sp./ 36:12 T/ 22 P
3. FC Naurod 8 Sp./ 29: 8 T/ 22 P
4. TuS Nordenstadt 8 Sp./ 28:11 T/ 21 P
5. Sp. Amöneburg 10 Sp./ 43:24 T/ 19 P
6. VfR 9 Sp./ 31:11 T/ 19 P
7. Kostheim 12, 8. Türkischer SV
9. TuS Medenbach, 10. SC KLarenthal
11. SC Gräselberg, 12. FC Bierstadt,
13. Schierstein 08, 14. Breckenh/Wallau

Mittelmäßig

Nach der verkorksten Bezirksqualifikation bestritt die B-Jugend ihr erstes Kreisligaspiel am 18.10. gegen die zweite Garnitur von Biebrich 02. In einem ausgeglichenen Spiel verlor die Mannschaft mit 3:1 Toren, obwohl ausreichend Torchancen erarbeitet wurden, aber leider die Abschlussschwäche wieder zum Tragen kam.

Auch das nächste Spiel gegen TuS Dotzheim 2 ging mit 5:0 verloren, wobei die Mannschaft in diesem Spiel von allen guten Geistern verlassen war. Die nächsten Spiele wurden dann endlich erfolgreicher absolviert:

| | |
|------------------------------|-----|
| JSG VfR/GW : JSG Germ/Freud. | 3:0 |
| JSG VfR/GW : Igstadt | 3:3 |
| Schierstein 08 : JSG VfR/GW | 0:1 |
| JSG VfR/GW : JSG Kast.Kosth. | 2:0 |
| JSG VfR/GW : Schwarz-Weiß 2 | 5:2 |

Die beste Saisonleistung zeigte die Mannschaft im Spiel gegen Schierstein 08, wo die B-Jugend ihre spielerischen Fähigkeiten endlich einmal gezeigt hat.

Mit 10 P. und 15:17 T. rangiert die Mannschaft im Mittelfeld. Ich danke der C-Jugend von Grün-Weiß und der des VfR für die Unterstützung beim momentan dünn besetzten Kader.

Ich wünsche allen Spielern und deren Eltern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2000.

K.H.

Glosse

Die Jugend wartet abfahrbereit. Drei Vereinsmitglieder haben wieder einmal ihre PKW zur Verfügung gestellt - und sich natürlich auch. Noch am Vorabend ist die Mannschaft zusammengetrommelt worden. Telefonate über Telefonate mit Hans und Ali und Kurt. Und weil Übungsleiter Müller - von Psychologie nie etwas gehört, aber gesunden Menschenverstand bis über beide Ohren - Herumdruckerei spüren konnte, wurden auch Papa und Mama ins Gebet genommen.

Oskar darf auf keinen Fall, weil Großmutter Geburtstag hat. Karl, erkältet, soll sich übers Wochenende gesund schwitzen: Klassenarbeit in Mathe am Montag. Patrick aber kann mit, gestern aus dem Schullandheim zurückgekommen, voll Tatendrang und Grießbrei. Da ist der Verein der

richtige Ort für Bewegung zu sorgen und Kalorien abzubauen.

Die Mannschaft ist zusammen, wenigstens auf dem Papier. Zwar ohne Ersatzmann, aber es hat schon schlechtere Aufstellungen gegeben.

Nun ist die Jugend abfahrbereit. Patrick kommt aber doch nicht, weil ihm der Grießbrei immer noch zu schaffen macht. Dafür trudelt Fritz in letzter Sekunde ein, der eigentlich nicht spielen und „nur mal gucken“ will. Nun wird er eingesetzt. Otto's Wagen fällt aus, weil sein Sohn mit der Freundin auf Spritztour möchte und Mutter das so geregelt hat. Also wird Gustav aus dem Bett geklingelt. Seine Wohnung liegt auf dem Weg.

So kommt die Jugend zu ihrem Spiel und Übungsleiter Müller fühlt sich erneut bestätigt: Der Sportverein ist für alle ein Gewinn!

Herzlichen Glückwunsch

allen Geburtstagskindern
des VfR Wiesbaden,
viel Glück, Gesundheit
und Zufriedenheit

Zum 50jährigen Zum 60jährigen

Januar

Edgar Freund

Stephan Horn

Christa Hankammer

Januar

Peter Schäfer

Eberhard Jordan

Zum 55jährigen Zum 70jährigen

Januar

Rudolf Schwarz

Februar

Jörg Peters

Januar

Heinrich Henzel

Februar

Max Grimm

Erfolgreich in die neue Saison gestartet

Nach dem gelungenen Start in die Meisterschaftsrunde mit dem bereits erwähnten 9:0 beim SV Erbenheim 2, konnte unser Team mit der geglückten Revanche beim TuS Medenbach mit 5:2 deutlich nachlegen.

Zwischen den Pflichtspielen standen freundschaftliche Begegnungen mit den Freien Turnern Wiesbaden (3:1) und beim SC Gräselberg (2:2) an.

Ebenso vervollständigt das Pokalspiel gegen TSG Kastel 46 die bis dahin erfolgreiche Ergebnistafel. Das Spiel wurde äußerst glücklich nach Elfmeterschießen mit 8:7 (3:3) für uns entschieden.

Bis dahin lief es von den Ergebnissen her recht ordentlich, wobei schon in diesen Spielen teilweise erhebliche Schwachpunkte innerhalb der Mannschaft auszumachen waren. Dies bestätigte sich dann im folgenden Meisterschaftsspiel zuhause gegen die JSG Kostheim 12/Spvgg Amöneburg. Hier zogen wir völlig unnötig mit 1:4 den Kürzeren.

Dann war der damalige Tabellenführer TuS Nordenstadt bei uns zu Gast. Trotz der letztlich unglücklichen 2:3 Niederlage konnte man besonders im zweiten Spielabschnitt eine Steigerung erkennen.

Hier wurde mit dem entscheidenden Engagement gespielt, was nach einem 3 Rückstand dazu führte, dass unsere Mannschaft auch spielerische Akzente setzen konnte und den Tabellenführer

tatsächlich bei Ausnutzung der gegebenen Chancen hätte schlagen können.

Der Aufwärtstrend wurde mit dem 5:1 gegen den SV Niedernhausen 2, wenigstens vom Resultat her, weitergeführt. Jedoch war wirklich zu bemängeln, dass wir lediglich 20 Minuten guten Fußball spielten, in denen folgerichtig auch vier unserer Tore fielen.

Das Problem ist momentan vor allem die Bereitschaft einzelner, sich voll und ganz für die eigene Mannschaft reinzuhängen und nicht den Zweikämpfen aus dem Wege zu gehen. Viele machen es sich „zu einfach“ und scheinen nicht richtig „hungrig“ zu sein.

Wer erfolgreich spielen will, muß eben mehr tun als eben nötig ist. Hier gilt es, den Hebel anzusetzen und das sicherlich vorhandenen Potential in der Mannschaft hervorzulocken.

Weiterhin sehne ich mich natürlich nach der Mithilfe unseres Co-Trainers Frank Heimer, der auf dem Wege der Besserung ist.

Zuweilen kann Ede Ströhm im Trainingsbetrieb aushelfen, was bei einer Durchschnittsbeteiligung von etwa 16 Spielern pro Trainingseinheit dringend notwendig ist, um alle entsprechend fördern zu können.

Allen Spielern, Eltern und Helfern wünsche ich eine schöne Vorweihnachtszeit, die uns ja nun bald ins Haus steht.

Volker Schrauth

D-Jugend Kleinfeld

Mit wenig viel erreicht!

Am Freitag, den 13. August begannen wir mit dem 1. Training in der neuen Saison. Obwohl unser Kader nur aus 12 Spielern besteht, haben wir eine durchschnittliche Trainingsbeteiligung von 10-11 Spielern; macht weiter so!

Das liegt sicherlich auch an den Trainingseinheiten von Mike, der immer wieder eine neue Attraktion aus dem Hut zaubert.

Am 21. August begann für uns die Punkterunde. Wir mußten als erstes gegen die Germania antreten. In einem spielerisch sehr ansehnlichen

Spiel überzeugten wir am meisten im Auslassen der Torchancen, so dass wir uns am Ende des Spiels mit 4:2 geschlagen geben mußten.

Eine Woche später waren wir bei Kostheim 05 zu Gast. In einem mäßigen Spiel gewannen wir recht deutlich mit 8:0. Danach begann für uns eine Serie mit 5 Heimspielen in Folge.

Im ersten Spiel gegen Schwarz-Weiß hatten wir eine torhungrige Mannschaft, die erst nach dem 20:0 durch den Schlußpfiff des Schiedsrichters zu stoppen war.

40 Jahre

Restaurant

Schützenhof

Inh. K.H. Klöter GmbH

Gut, preiswert und Top-Atmosphäre auch im grünen Biergarten

gutbürgerliche Küche mit frischen Wildspezialitäten

Freitag – große Fischauswahl

Sonntag + Montag von 18.00 - 22.00 Uhr Happy Hour z.B. 350 gr. Argent. Rumpsteak 17,70 DM Cordon bleu mit Beilagen 16,60 DM

Haus der Festlichkeiten

Ihre Familien-, Vereins- oder Betriebsfeier von

15 - 130 Personen ist bei uns in den besten Händen.

Vom rustikalen Buffet bis zum exklusiven Menü

... Schützenhof macht's möglich!!!

Party-Service

Tel. 06 11/6 69 20, Fax. 69 18 14

Dienstag Ruhetag

Am Schloßpark 45

65203 Wiesbaden Biebrich

Ihr Backwarenspezialist für Backwaren aller Art



BÄCKEREI KONDITOREI
Gerd + Thomas Häuser

Rüdigerstraße 2
65189 Wiesbaden
Telefon 06 11 / 76 12 48

Filialen:
Schiersteiner Str. 26
Telefon 06 11 / 81 18 42
Friedrichstraße 41
Telefon 06 11 / 30 02 33

FÜHRERSCHEIN



Foto * Zubehör * Paßbilder * Reproduktionen * S/W-Labor

Foto Lehmann
Bleichstraße 40
65183 Wiesbaden
Tel./Fax 0611-306565

9 x 13 Vergrößerungen
ab DM -,19



B E W E R B U N G

In der Woche darauf fehlte uns gegen Schierstein 08 die richtige Einstellung. Nach etlichen Fehlern der Hintermannschaft reichte es nur zu einem 5:5 unentschieden.

Gegen Biebrich 02 kamen wir wieder etwas besser ins Spiel und gewannen mit 6:0.

Auch Frauenstein machte uns eine Woche später bei unserem 5:2 Sieg wenig Schwierigkeiten.

Nach den Herbstferien trafen wir auf Spvg Amöneburg. Nach unserem 5:0 war uns klar, dass wir in den Ferien nichts verlernt hatten.

Nun kam es zum Rückspiel gegen Germania. Im einem Spiel mit hohem Niveau konnten unsere Spieler einige

Glanzlichter setzen. Nachdem der Schiedsrichter mit einigen seltsamen Regeln auf sich aufmerksam gemacht hatte, wurde die Mannschaft zu einer Einheit. Mit einer Klasseleistung bezwangen wir die Germania mit 4:2 Toren. Bravo Jungs!

Als weitere Gegner standen nun Kostheim 05, die wir mit 7:0 nach Hause schickten und Schwarz-Weiß auf dem Programm. Bei Schwarz-Weiß zeigte unsere Mannschaft, wie schön Fußball sein kann. Es wurden sämtliche Trainingsübungen mit ins Spiel eingebracht und wir merkten, dass wir das Abstauben vor dem Tor ein wenig vernachlässigt haben, sonst hätten wir deutlich höher als 13:0 gewinnen müssen.

Hier nun die aktuelle Tabelle:

| | | | |
|----------------|--------|------|------------|
| 1. VfR | 10 Sp. | 25 P | 75:13 Tore |
| 2. Germania | 9 Sp. | 24 P | 81:25 Tore |
| 3. Amöneburg | 8 Sp. | 18 P | 32:28 Tore |
| 4. Biebrich 02 | 7 Sp. | 10 P | 24:18 Tore |
| 5. Schierstein | 9 Sp. | 9 P | 32:48 Tore |
| 6. Frauenstein | 8 Sp. | 8 P | 29:30 Tore |
| 7. Kostheim 05 | 8 Sp. | 4 P | 18:42 Tore |
| 8. Schwarz-W. | 9 Sp. | 0 P | 9:90 Tore |

Hallenrunde

In der Hallenrunde mußten wir durch die nicht gerade glückliche Terminplanung sonntags nach dem Kostheim-Spiel antreten. Mit 2 Siegen und 2 Niederlagen wird es schwierig sein, weiter zu kommen – aber wir sind bester Hoffnung.

Mike und Lienhard

Jugend-Weihnachtsfeier des VfR Wiesbaden
am 11.12.1999





Wo?
Bürgersaal
Wellritzstr. 30 (1.Stock)

Wann?
14.00 Uhr (Einlaß)

Welche Jugend?
C-Jugend bis F-Jugend

STOP

Entdeck' den Unterschied!

SPAR-BILD

- gutes Bild für wenig Geld
- matt oder glänzend
- Lieferzeit 3-4 Tage
- Index-Print

Foto Hübner
Rathausstraße 27
Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06 11 / 6 18 53





SPAR-BILD
-.19
9x13

SPAR-BILD
-.29
10x15

SPAR-BILD
-.39
13x18




Siegfriedring 23 ; 65189 Wiesbaden
Fon: (0611) 70 17 76 Fax: 70 17 80

IHR WEIM IN WIESBADEN
Hotel Braun

Am Thermalbad
Nähe DKD

Aukammallee 19
65191 Wiesbaden
Telefon: 06 11 - 56 99 - 0
Fax: 06 11 - 56 99 - 100

IHR WEIM IN WIESBADEN
Hotel Braun

*Denken Sie an Ihre Sicherheit,
wenn Sie Ihr Heim verschönern.*

LEHR-Eisenwaren

Inh. Michael Lehr

| | | |
|--------------|-------------|------------|
| Tresore | Schrauben | Garderoben |
| Schlösser | Briefkästen | Schilder |
| Türbeschläge | Sanitär | Stempel |

65185 Wiesbaden · Luisenstraße 19
Telefon 0611/39752-53 · Fax 0611/39756
e-mail: lehr-eisenwaren@t-online.de

50 Jahre
WALTER LAMM
Inhaber: Jens Lamm

**Fachbetrieb für
Teppich- und Polstermöbelreinigung**

Orientteppich-Restaurierungsbetrieb
Reinigungsmaschinen im Verleih

**Schultheißstraße 10
65191 Wiesbaden-Bierstadt
Telefon 06 11 / 50 36 27**

E- und F-Jugend auf großer Fahrt!

Am Samstag, 16. Oktober 1999, hieß es für die Fußballer und eine Fußballerin der E- und F-Jugend: Raus aus Wiesbaden!

Auf nach Fulda

Wir trafen uns um 9.10 Uhr am Wiesbadener Hauptbahnhof und fuhren mit insgesamt 45 Personen nach Fulda. Dort fielen wir zum Mittagessen gegen 12.00 Uhr erst einmal bei Mc Donalds ein. Anschließend machten wir uns auf einen etwa 15-minütigen Fußmarsch zum Sportplatz von FT Fulda, wo wir dann zwei Freundschaftsspiele gegen die dortigen Mannschaften von F- und E-Jugend bestritten.

gespielt wurde auch...

Im ersten Spiel besiegte unsere F-Jugend die Mannen von FT Fulda recht deutlich mit 10 : 1.

Im Anschluss daran tat sich unsere E-Jugend beim Spiel gegen FT Fulda

wesentlich schwerer und musste eine 3 : 8 Niederlage hinnehmen.

Danach gab es Köstliches vom Grill, die Kids spielten im Vereinsheim Tischfußball oder tobten auf der Sportanlage herum und die Erwachsenen hatten Zeit, sich zu unterhalten

Aufbruch

Um 18.30 Uhr hieß es dann: Abmarsch zum Fuldaer Bahnhof. Um 19.09 Uhr fuhr unser Zug ab. Nach einem ungemütlichen Aufenthalt im Frankfurter Hauptbahnhof, wo wir auf die S-Bahn nach Wiesbaden warten mussten, kamen wir dann alle wohlbehalten um 21.57 Uhr wieder in Wiesbaden an.

Die Fahrt hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und wir werden das sicherlich im nächsten Jahr wiederholen.

Die Trainer

*Dieter Seidelmann und
Andreas Klerner*

E/F-Jugend
gem. Großfeld

Ein stetes Auf und ab in den Spielen

Am 11. Oktober: bestritten wir mit einer aus Spielern der E- und F-Jugend gemischten Großfeldmannschaft ein Freundschaftsspiel gegen die E2 des FV Biebrich 02. Wir gewannen dieses Spiel mit 3:2.

Man sollte meinen, dass dieses Spiel ein guter Auftakt zum Großfeld-Pokalspiel am 18. Oktober hätte werden können. Doch der TuS Dotzheim ließ uns keine Chance und wir verloren mit 1:7.

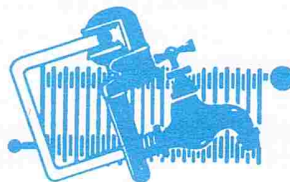
Am 22. Oktober bestritt dann wiederum die E2 ein Spiel gegen die E3 des TuS Dotzheim und gewann souverän mit 5:0.

Am 23. Oktober musste die E 1 bei der Spvgg. Sonnenberg antreten und erzielte ein 3:3 unentschieden.

Am 27. Oktober fand dann endlich die Partie der E2 gegen den SC Klarenthal statt. Dadurch bedingt, dass die F-Jugend keine Spiele mehr zu bestreiten hatte, traten wir zu diesem Spiel mit der F-Jugend an und schlugen Klarenthal mit 3 : 1.

Dieter Besier

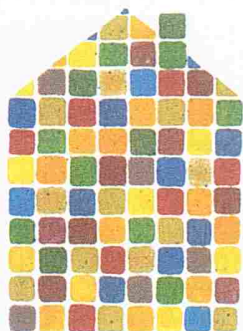
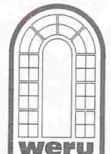
Oranienstraße 24
65185 Wiesbaden
Tel. 0611/306705



Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen

weru[®]
Fenster + Türen
Studio
REIMANN GMBH

Biebricher Allee 81
65187 Wiesbaden
☎ (06 11) 8 46 00 92
Fax (06 11) 8 46 00 93



BODO GLASER & VOLKER SCHRAUTH

Gesellschaft bürgerlichen Rechts

Flinke Hände rund ums Haus

Holz- und Bauferenschutz · Einfache Abrissarbeiten
Hausmeisterservice · Entrümpelungen
Garten- und Landschaftsbau · Bodenverlegung
Maler- und Tapeziererarbeiten (Subunternehmen)
Montage von genormten Baufertigteilen

Kiedricher Straße 7 · 65197 Wiesbaden
Telefon: 06145-502767 gesch. 0611-47199 priv., Fax: 06145-502786 · Mobil: 0171-215 3147

Lang

Kopie-Druck GmbH

Wir liefern Ihnen:

Kopie-Drucke, Fotokopien s/w bis DIN A0,
Farbkopien bis DIN A1
Weiterverarbeitung, Lichtpausen, u.v.m.

Karlstraße 5-7 · 65185 Wiesbaden
Tel. 0611-99363-0 · Fax 0611 - 99363-40

Am 30. Oktober spielte dann die E2 gegen die E2 der Spvgg. Sonnenberg und unterlag mit 5:6.

Eine Woche später, am 6. November unterlag die E1 in ihrem Heimspiel dem FSV Schierstein 08 mit 2:3. Bereits am 8. bestritt die E1 ihr nächstes Meisterschaftsspiel gegen den TV Kloppenheim und gewann mit 4:1.

Am 10. spielte wiederum die E2, die diesmal, bedingt durch schlechtes Wetter eine Mischung aus F und E war, gegen die E2 von Biebrich 19 und gewann mit 7:3.

Am 13. fand dann noch ein Freundschaftsspiel gegen die E2 von Kostheim 12 statt, das wir mit 1:4 verloren.

Das war es nun in diesem Jahr mit der Freiluftsaison - ein Spiel der E1 steht noch aus - und im Dezember beginnen die Hallenmeisterschaften.

Wir wünschen Kindern und Eltern Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr: Dieter Seidelmann und Andreas Klerne.

VfR-Preisskat-Turnier
zu Gunsten der Fußball-Jugend

Wann?
28. Januar 2000

Wo?
VfR Wiesbaden im Jugendraum

Wieviel Uhr?
19.30 Uhr

Startgeld DM 10,-
Zu gewinnen:
Attraktive Preise



Anmeldung bei
Dieter Seidelmann, Tel. 0611 - 461999

OPPERMANN GMBH
MALERFACHBETRIEB



Achim Oppermann
Auf der Eich 15
65199 Wiesbaden
Telefon 0611-420212
Mobil 0172 6122787

**HEIZUNG · SANITÄR
BERATUNG · PLANUNG
AUSFÜHRUNG**



Haus Beck

SEDANSTRASSE 5
65183 WIESBADEN
TELEFON + FAX 0611/405156

E - Jugend

Bei der E-Jugend standen in den vergangenen beiden Monaten eine Reihe von Fußballterminen an.

Am 21. September spielte die E 2 in Bierstadt und ging mit 3:1 als Sieger vom Platz. Am 25. September trat die E 1 zum Meisterschaftsspiel beim FC Naurod an.

Wir verloren - bedingt auch durch eine katastrophale Schiedsrichterleistung - mit 2:1.

F - Jugend

In den vergangenen beiden Monaten waren die Spieler und inzwischen auch eine Spielerin, bedingt auch durch die Herbstferien nicht so oft im Einsatz.

Am 25. September hieß unser Gegner Freie Turner, den wir mit 3:1 besiegten. Am 9. bestritten wir gegen die F-Jugend des SV Erbenheim ein Freundschaftsspiel, welches wir ganz klar mit 11:0 gewannen. Auch am 23. ließen wir



HANDBALL

Die neue Saison ist nun in vollem Gange. Mit 4:12 Punkten und 156:167 Toren steht unsere 1. Mannschaft auf dem 10. Platz. Dass diese Saison nach dem Abstieg nicht leicht werden würde, war allen klar. Mit nur 4 Punkten aus 8 Spielen wird dies auch recht deutlich. Da wir uns alle vor Saisonbeginn darüber einig waren, nach vorne zu schauen, so werden wir diese Vorgabe beibehalten.

Die Mischung der Mannschaft aus etwas älteren und erfahreneren Spielern sowie der jungen wilden (A-) Jugend braucht einfach die Zeit, um sich zu finden. Wunder sind keine zu erwarten, aber es ist unverkennbar, dass der neue Trainer Florian

un serem Gegner, der an diesem Tag Kastel 46 hieß, nicht den Hauch einer Chance und gewannen die Partie ganz überlegen mit 11:1.

Am 13. November hieß es dann: Die Hallenmeisterschaften beginnen. Um 10 Uhr bestritten wir unser 1. Spiel der diesjährigen Hallensaison gegen die Mannschaft des FC Freudenberg. Wir gewannen mit 4:0.

Im nächsten Spiel standen wir dann dem TV Kloppenheim gegenüber, der von uns mit 5:0 geschlagen wurde.

Normalerweise sagt man ja: Aller guten Dinge sind „3“. Aber bei uns war das heute nicht der Fall.

Im Spiel gegen einen ebenbürtigen Gegner, der Kostheim 12 hieß, mussten wir uns mit 2:1 geschlagen geben.

Das war nun schon der Bericht der F-Jugend.

Ich wünsche all meinen Kids und deren Eltern und Angehörigen ein Frohes Fest und einen guten Rutsch in das Jahr 2000.

*Euer
Dieter Seidelmann*

Crasnaru mit der Mannschaft auf einen guten Weg ist. Der Einsatzwille und die kämpferische Einstellung stimmen und das Spielverständnis untereinander wird von Woche zu Woche besser. Alles in allem denke ich, dass die Mannschaft und der Trainer sich auf dem richtigen Kurs befinden.

Was uns immer wieder stört, sind die Kritiker, die vom Abstieg reden. Wenn es Kritik gibt, sagt es uns und geht damit nicht an die Öffentlichkeit, denn dies schadet dem Verein nur und außerdem muß ich dann nicht Außenstehenden Rechenschaft ablegen. Es sollte eigentlich die Mannschaft und Abteilungsleitung motiviert werden und nicht das Gegenteil bewirken.

SPORT 

DÖNISCH
WOLFGANG DÖNISCH
WENZEL-JAKSCH-STRASSE 15
65199 WIESBADEN
TEL. 06 11 / 46 56 34
FAX 06 11 / 46 74 04

**FLOCK- UND TEXTILDRUCK
PLOTTERSCHRIFTEN
DIGITALDRUCK**

<http://www.sport-doenisch.de> e-mail: sport-doenisch@t-online.de

Die bisherigen Spielergebnisse:

| | |
|------------------------|-------|
| VfR : TG Schierstein | 18:22 |
| TV Eschhofen : VfR | 19:18 |
| SV Biebrich : VfR | 21:15 |
| HV Limburg : VfR | 22:16 |
| TBW : VfR | 20:17 |
| VfR : TuS Holzhausen 2 | 26:18 |
| TV Breckenheim : VfR | 26:23 |
| VfR : TV Bierstadt | 22:19 |

Unsere 2. Mannschaft steht nach 8 Spielen mit 6:10 Punkten und 130:153 Toren auf dem 8. Platz. Die Mannschaft ist mit diesem Tabellenstand nicht zufrieden. Schmerzlich vermißt wird Martin Pareigis, der durch eine Verletzung die Handballschuhe an den Nagel hängen mußte. Mit 103 Toren war er maßgeblich am Aufstieg beteiligt. In den ersten 5 Spiele mußten die Mannschaft außerdem auf Lukas Kimmel verletzungsbedingt verzichten. Das Saisonziel ist eine positive Punktdifferenz.
Peter Höfer

Unsere Jugend

Leider müssen wir feststellen, das unsere jüngsten Teams, speziell die E-Jugend, von großen Personalproblemen betroffen sind. Es ist fraglich, ob wir diese Mannschaft bis Rundenende spielen lassen können. In der kommenden Saison wird es wieder besser, da wir ausreichend Minis haben, die dann aufrücken. Für die Minis benötigen wir dann allerdings dann wieder dringend Nachwuchs.

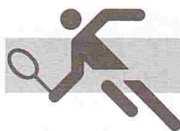
Bitte helfen Sie uns bei der Suche nach Jugend für unsere Handballabteilung.

Allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2000.

Euer Torsten

Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier findet am 10. Dez. um 15 Uhr im ESWE-Freizeitbad statt. Anschließend werden wir zum Essen in die Grillhütte nach Bierstadt fahren. Eltern und Vorstandsmitglieder sind ab 19.30 Uhr herzlich willkommen.



TENNIS

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung,

nur noch wenige Wochen bis zum Jahrtausendwechsel. Fast alles, was in diesem Jahr getan worden ist, geschah in Zusammenhang mit dem Kommentar "das war das letzte Mal in diesem Jahrtausend". Gleiches gilt für die heutige Ausgabe der Vereinszeitung.

Da es um diese Jahreszeit nichts von großer Bedeutung zu berichten gibt, will ich mich heute kurz fassen.

Seit einiger Zeit schreibe ich die Artikel der Tennisabteilung für unsere Vereinszeitung. Wie ich der Umfrage der Abteilungsleitung entnehmen konnte, ist ein Großteil von Ihnen recht zufrieden mit meiner "Schreiberei". Ebenso wie die Abteilungsleitung, bin auch ich offen für Kritik und Anregungen. Vielleicht möchten Sie über das ein oder andere Thema lieber etwas mehr erfahren, oder Sie haben sonstige Wünsche. Ich würde mich bemühen, dies in Zukunft zu berücksichtigen.

So liebe Mitglieder, bleibt mir nur noch Ihnen und Ihren Familien – auch im Namen der Abteilungsleitung – ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahrtausend zu wünschen.

Wir sehen uns im "Millenium"!

U. Gros



KEGELN

Neue Bestleistung mit 2.591 LP

Punkterunde 99/2000

Nach schlechtem Saisonstart mit zwei Niederlagen haben sich die Damen nach dem Aufstieg in die Regionalliga gefangen und mit vier Siegen in Folge einen mittleren Tabellenplatz gefestigt. Dabei gelang es der Mannschaft in der Besetzung Krebs, Newmann, Meschino, Käbe Jantz und Gbur mit 2.591 LP beim Auswärtsspiel in Ginnheim eine neue Bestleistung aufzustellen.

Die 2. Damenmannschaft liegt ungeschlagen auf dem ersten Tabellenplatz und steht als Herbstmeister fest.

Die 1. Herren hatten nach dem furiosen Auftaktsieg gegen den Lokalrivalen 3x3 Wiesbaden trotz meist guter Ergebnisse zunächst keinen Erfolg und erlitten mehrere Niederlagen in Folge. Dann gelang es aber durch zwei Siege gegen Kelsterbach und in Hofheim Anschluß an das Mittelfeld zu bekommen.

Die 2. Herrenmannschaft hält trotz zweier Niederlagen Anschluß zum Tabellenführer.

Die 3. Mannschaft belegt einen Mittelplatz.

Pokalrunde 99/2000

Im Viertelfinale schieden die Damen des VfR beim SCO Mühlheim, der seine Punktspiele zwei Klassen höher

in der 2. Bundesliga austrägt, leider aus. Nach spannenden Spielverlauf fehlten am Ende 40 LP.

Stadtmeisterschaften

Unter der Federführung des VWSK werden einmal wieder Stadtmeisterschaften ausgetragen, an denen die Spieler und Spielerinnen des VfR teilnahmen. Nach drei Vorläufen, von denen die beiden Besten gewertet werden, werden Anfang des nächsten Jahres die Endläufe in der Schulsport-halle ausgetragen. Schon bei den ersten Starts zeigte sich, dass in verschiedenen Altersklassen auch der VfR ein Wörtchen mitreden kann.

Die Kegler wünschen allen VfRler ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahrtausend. Einen herzlichen Dank all jenen, die sich im Laufe des Jahres in den Dienst des Vereins gestellt haben, und uns – die Kegelabteilung und die Sportwarte – bei unserer Arbeit unterstützt haben.

Edith Heckmann

Weihnachtsfeier

Wie bereits seit längerem auf der Kegelbahn aushängt, findet die Weihnachtsfeier am Samstag, den 4. Dezember, in der Vereinsgaststätte statt. Das Weihnachtskegeln wurde auf Freitag, den 17. Dezember verlegt. Beginn ca. 18 Uhr.

Wichtiger Hinweis für Abteilungsbeiträge!

Annahmeschluß Ausgabe 1/2000

Abteilungs-Textbeiträge:

Montag

24. Jan.

Letzte aktuelle Infos:

Freitag

28. Jan.



2x „rote Laterne“ und 2x „Mittelfeld“!

In der letzten Ausgabe wurde bereits berichtet, dass die drei Herrenmannschaften unter der „Kranken- und Verletzungsseuche“ zu leiden hatten. Dementsprechend fielen leider auch die Ergebnisse kurz vor Schluß der Vorrunde aus. Die Damenmannschaft startete wie erwartet in die Vorrunde.

1. Damenmannschaft

Bezirk Süd

Mit 6:4 Punkten steht die Damenmannschaft auf dem 5. Tabellenplatz. Während in der letzten Saison noch gegen den Abstieg gekämpft wurde, haben die 2 Neuzugänge, besonders Astrid Jüngst, die Abgänge mehr als kompensiert. Viel Erfolg und weiter so!

1. Herren

Bezirkliga Süd 1

Die Befürchtungen haben sich leider bewahrheitet. Bedingt durch den Weggang von Spielern und durch das Verletzungspech verstärkt, steht die Mannschaft leider dort, wo sie ehrlicherweise auch „hingehört“, auf dem 12. und damit letzten Tabellenplatz mit 0:12 Punkten.

Die ist in keinster Weise ein Vorwurf, sondern lediglich Realität, die auch den Spielern bekannt ist.

Laßt Euch nicht unterkriegen und verliert bitte nicht den Spaß am Tischtennis. Ihr wisst selbst, daß Ihr in der nächsten Saison eine Klasse tiefer gut mitspielen könnt!

2. Heren

Kreisliga Wiesbaden

Trotz vieler Verletzungen und Erkrankungen ist es der Mannschaft gelungen, im Mittelfeld mit 6:6 Punkten zu stehen.

Damit ist man nicht in unmittelbarer Abstiegsgefahr, muß in der Rückrunde jedoch noch einiges tun. Dank hier dem Mannschaftsführer Herbert Suchy, der, zusammen mit dem Mannschaftsführer der 3. Herren, Bernd Mensfelder, unermüdlich versucht hat, eine komplette Mannschaft aufzubieten (und sei es dadurch, dass ein Verletzter antrat und seine Spiele schenkte, damit die Mannschaft nicht aufrücken mußte).

3. Herren

Kreisliga Wiesbaden

Die 3. Herren war bisher leider das Opferlamm der 2. Herren, bedingt durch die Ersatzstellung. Als Tabellenletzter steht man mit 0:12 Punkten ganz unten. Dies ist jedoch auch nicht verwunderlich – besteht diese Mannschaft doch fast durchweg aus Spielern, die die letzte Saison noch 2 Klassen tiefer in der 2. Kreisklassenmannschaft spielten.

Auch für Euch gilt, laßt Euch nicht unterkriegen und verliert bitte nicht den Spaß am Tischtennis. Ihr wisst selbst, dass Ihr in der nächsten Saison eine Klasse tiefer gut mitspielen könnt!

Abschließend wünsche ich der Abteilung und dem Gesamtverein ein ruhiges und beschauliches Weihnachtsfest und einen gesunden Start in das neue Jahrtausend.

Richie



Vorrunde bereits abgeschlossen!

Bedingt durch den sehr frühen Beginn der Spielsaison 99/2000 konnte die Vorrunde in der ersten Dezemberwoche abgeschlossen werden. Allerdings, der exakte Tabellenstand lag zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht vor, denn zu dieser Zeit standen in den einzelnen Wettbewerbsklassen noch 2 bis 3 Spiele aus.

3 Mannschaften, nämlich Breithardt, Hattersheim und unsere 1. Jugendmannschaft, dürften den Herbstmeister in der Jugend-Bezirksliga unter sich ausmachen. Nach dem überraschenden 5:5 gegen Hausen weist unsere Mannschaft, wie auch Hattersheim, einen Minuspunkt auf, Breithardt hat noch eine weiße Weste. In den letzten Novemberwochen müssen diese Mannschaften noch gegeneinander spielen. Erst dann fällt die endgültige Entscheidung über die Meisterschaft.

In der Jugendbezirkssklasse wird sich unsere Schülermannschaft wohl vor unserer 2. Jugendmannschaft platzieren können, obwohl sie noch gegen den derzeitigen Tabellenzweiten Marxheim zu spielen hat.

Auch in der Jugend-Kreisliga stehen die entscheidenden Spiele der bisher verlustpunktfreien Mannschaften, Igstadt, Delkenheim 2 und VfR 3, noch aus.

Noch alles drin

Wenn es für die 3. Mannschaft ganz schlecht läuft, wird sie die Vorrunde mit Platz 3 abschließen, läuft es optimal, dann kann mit der Herbstmeisterschaft abgeschlossen werden.

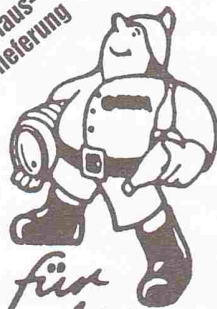
Weihnachtsfeier der TT-Abteilung (Damen und Herren)

Am 13. Dezember findet um 19.30 Uhr die Weihnachtsfeier in der VfR-Gaststätte statt.

Die Mannschaftsführer wurden gebeten, Euch hierfür einzuladen.

Wir hoffen Euch zahlreich begrüßen zu können.

Haus-
lieferung



für
Abholer

GETRÄNKE FLOREICH GMBH ABHOLMARKT · ZELTVERLEIH

Ob im Faß, Fäßchen, Dose oder Fläschchen,
Ihr Partner für jedes Getränk.

Unser Sortiment – Ihr Vorteil.
Weltbekannte Biere und alkoholfreie Getränke.

Waldstraße 6-12 · 65187 Wiesbaden
Telefon 0611/87529 · Großer Parkplatz

Wir haben von 9 – 18.30 Uhr durchgehend geöffnet!

Die 4. Mannschaft hat bisher 2 Spiele gewonnen und liegt im unteren Bereich des breiten Mittelfeldes.

Die schlechteste Tabellenposition von unseren Nachwuchsmannschaften nimmt z.Zt. unsere 2. Schülermannschaft ein. Sie gehört zu den 5 Mannschaften in der Kreisliga A, die die unteren Tabellenplätze belegen.

Für die Rückrunde soll versucht werden, eine Änderung herbeizuführen. Vor allem werden hier, wie in allen Wettkampfmannschaften, *nur noch Spieler als Stammspieler berücksichtigt werden, die regelmäßig zum Training kommen und für die Verbandsspiele auch tatsächlich zur Verfügung stehen.*

Noch 3 Spiele hat unsere 3. Schülermannschaft in der Kreisliga B auszugetragen. Mit 16:0 Punkten und einem Spielverhältnis von 48:9 (!) nimmt sie unangefochten die pol-position ein.

Kreiseinzel-Meisterschaften

M. Kaufmann ganz oben

Die Kreiseinzelmeisterschaften brachten leider für einige Spieler nicht den Durchbruch, der bei etwas mehr Auslosungsglück zu erwarten gewesen wäre. Überraschend war wieder einmal mehr *Markus Kaufmann*. Bei den B-Schülern freigestellt, startete er in der höheren Klasse, bei den A-Schülern und holte sich hier souverän den Titel eines Kreismeisters.

Mit dem Delkenheimer Partner Braciewicz belegte er im Doppel noch den 3. Platz.

Patric Mustroph plazierte sich unter den „letzten Acht“ und verpaßte damit die Qualifikation zu den Bezirksmeisterschaften.

3 dritte Plätze

A. Kaufmann (2) und S. Mildenberger

Den Erfolgen seines Bruders Markus wollte Andreas Kaufmann in der C-Klasse nicht nachstehen. In seiner ersten offiziellen Meisterschaft belegte er gleich zweimal den 3. Platz, im Einzel und im Doppel.

In der Konkurrenz der B-Schülerinnen komplettierte Susanne Mildenberger mit ihrem 3. Platz im Doppel die Erfolge unserer Nachwuchsspieler/innen.

An den Meisterschaften in Biebrich hatten in den einzelnen Wettkampfklassen 137 Teilnehmer/innen teilgenommen.

Seine z.Zt. überragende Rolle konnte *Markus Kaufmann* auch bei den Bezirksmeisterschaften der B-Schüler in Merkenbach/Herborn unter Beweis stellen. Erst im Endspiel wurde die Siegesserie gestoppt. Mit seinem 2. Platz hat er sich (als einziger übrigens aus Wiesbaden) für die Hessischen Einzelmeisterschaften am 10. Dezember in Horas/Fulda qualifiziert.

Vereinsmeisterschaften am 8. Januar 2000

Mit unserer Vereinsmeisterschaft für alle Nachwuchsspieler am letzten Wochenende der Weihnachtsferien, eröffnen wir gleichzeitig den Start in die Rückrunde. So wie es aussieht, wird es erstmalig auch eine Meisterschaft bei den C-Schülern geben. Die Siegerehrung wird wieder mit einem gemeinsamen Mittagessen im VfR-Heim verknüpft.

Die letztjährigen Vereinsmeister:

Jugend A: 1. Seb. Francks, 2. F. Sauerwein, 3. Th. Franks
Schüler A: 1. M. Kaufmann, 2. Th. Kaufmann, J. Hauk
Schüler B: 1. M. Brunk, 2. M. Pauly, 3. Kr. Kaiser

Hinweis
13. Dezember, 17 Uhr
Rückrundenbesprechung
Clubraum

Das „time-out“ kommt

Beratung, d.h. seinem Schützling als Couch während eines Satzes taktische Hinweise zu geben – bislang verboten – sind auf internationaler Ebene eingeführt worden.

Ab 1. September 1999 darf pro Spiel, d.h. im Rahmen eines jeden Einzel- oder Doppelspieles, jede Partei eine einminütige Auszeit nehmen, in der

Beratung zwischen Aktiven und Couch möglich sind. Auf nationaler Ebene steht eine Regelung noch aus.

Schwierig wird mit Sicherheit die Umsetzung dieser Regelung in den unteren Spielklassen – besonders auch im Nachwuchsbereich – sein, da es noch keine verbindliche Definition gibt, wer als „Couch“ anzusehen ist.

Ab Feb. 2000 größere Bälle?

Um den „kleinen Ball“ (jetziger Durchmesser 38mm und 2,5 g schwer) für „das Fernsehen und die Zuschauer besser sichtbar zu machen“, soll der zukünftige Spielball 40 mm Durchmesser, bei einem Gewicht von 2,65 bis 2,75 g, haben.

Dies ist zwar nur ein winziger Unterschied, doch würde dieser Ball für den TT-Sport eine Revolution bedeuten, denn solch ein Ball wird nicht nur langsamer fliegen, sondern auch der „Spin“ wird beträchtlich reduziert.

Es spricht alles dafür, dass schon bei den Mannschafts-Weltmeisterschaften in Kuala Lumpur im Februar die Einführung eines solchen größeren Balles beschlossen wird, denn vor einigen Monaten (WM in Einshoven) fehlten ganze 2 Stimmen, um für diesen Beschluß die erforderlichen Zwei-

Drittel-Mehrheit zu erzielen. Das mächtige TT-China zählt zu den größten Befürwortern.

In Japan wird schon seit Jahren, z.B. im Seniorenbereich, mit größeren und langsameren Bällen gespielt. Ungeahnt dürfte der neue Klang des Balles sein. Beim Aufspringen meint man, mit einem kaputten Ball zu spielen.

Der VfR (Nachwuchsbereich) hat sich beworben, an der Testaktion im Vorfeld einer Einführung des neuen Balles teilzunehmen.

Übrigens: weltweit gibt es z.Zt. nur noch 5 Fabriken, die TT-Wettkampfbälle produzieren – je 2 in China und Japan und eine in Südkorea. Neuerdings gibt es noch eine 6. Fabrik im Iran, die allerdings nur Bälle für den Freizeitsport herstellt.

DER FORESTER "ELEGANCE" MIT AWD



WINTERSICHER OHNE AUFPREIS!

Sondermodell mit permanentem Allradantrieb (AWD) serienmäßig, 92 kW (125 PS), 190 mm Bodenfreiheit, ABS, Wahlweise Schalt- oder Automatikgetriebe, Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, Lederlenkrad, Leder-schaltknopf, CD-Radio, Klimaanlage auf Wunsch u.v.m.

Hans Mondon

65197 Wiesbaden, Dotzheimer Straße 180, Tel. 06 11/42 12 49, Fax 06 11/41 95 08

Beratung, Probefahrt und Service bei uns.



SUBARU

Absender: VfR Wiesbaden e.V. - Steinberger Straße 16 - 65187 Wiesbaden
PVSt., Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

HEINRICH WEYGANDT

Nachf. Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Straße 5

65195 Wiesbaden

Telefon 06 11/9 44 80-0

Telefax 06 11/9 44 80 27

Generalagentur
der



Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken

IMPRESSUM

Vertrieb

VfR Wiesbaden e.V.
Steinberger Straße 16
65187 Wiesbaden

Erscheinungsweise

jeden 2. Monat

Auflage

1.000 Exemplare

VfR-Bankverbindungen

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
BLZ 510 500 15
Konto-Nr. 100 036 932

Sparda Bank Frankfurt/M
BLZ 500 905 00
Konto-Nr. 953 570

Postgiro Frankfurt/M
BLZ 500 100 60
Konto-Nr. 306 945-602

Texte

VfR-Abteilungsleiter

Redaktion und Konzeption

Dieter Rocker,
Ulmenstraße 8,
65239 Hochheim
Telefon 0 61 46 - 74 74
Fax 0 61 46 - 28 79

Anzeigenvertretung

Armin Harry Winkler,
Goebenstraße 19,
65195 Wiesbaden
Telefon 06 11 - 4 75 20

Gesamtherstellung

Toptype
bild - text -
grafikintegration GmbH
Ulmenstraße 8
65239 Hochheim
Telefon 0 61 46 - 30 57
Fax 0 61 46 - 28 79

Druck

Lübeck-Druck,
Jahnstraße 17, 65239 Hochheim
Telefon 0 61 46 - 82 55-0

CAMPANELLO

Ladenbau



Individuelle
Ladeneinrichtungen
Wir sind da,
wo Sie uns brauchen

Oberfeldhof

65 239 Hochheim-Massenheim
Telefon + Fax 06122/512 37
Autotelefon 01 72/290 25 57

Verbrauchserfassung
außerhalb der Wohnung durch

Fernablesung per Funk!

elektronisch genau
sicher
zeitgemäß



**BRUNATA
METRONA**

Zur Fernablesung der Verbrauchswerte bietet METRONA eine komplette Baureihe von elektronischen Geräten für die Heiz- und Wasserkosten-erfassung: Sowohl der METRONA-Heizkostenverteiler TELEMETRIC als auch der METRONA-Wärmezähler PolluCom 2 und die elektronische Variante der METRONA-Wasserzähler-Meßkapsel können mit einem Funkmodul ausgestattet werden. Die jährliche Ablesung erfolgt dann außerhalb der Wohnung – komfortabel, sicher und nutzerfreundlich.

Gerd Nelißen

Wiesbadener Str. 46 · 65199 Wiesbaden · Tel.: 0611/421955 · Fax.: 0611/429861